



Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten, was vom Anfang des Jahrs 1647. biß gegen Ende desselben zwischen Jhro Römisch-Kayserlichen Majestät, dann den Beyden Cronen Franckreich und Schweden, ingleichen des Heiligen Römischen Reichs Chur-Fürsten, Fürsten und Ständen, zu Oßnabrück und Münster gehandelt worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1735

VD18 90566467

Summarischer Jnhalt des Acht und Zwanzigsten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52129)

Summarischer Inhalt

des

Acht und Zwanzigsten Buchs.

- I. Tractation über den Hesses-Casselschen Satisfactions-Punct; Ist mit der Marburgischen Successions-Sache verknüpft; Casselsche Krieges-Macht und faveur bey Frankreich; Kluge Consilia der Land-Gräfin zu Cassel; Des Duc de Longueville sonderbare complaisance gegen selbstge. N. I. Postulata Hassiaca.
- II. Tentirter Vergleich durch die Erb-Verbrüdereten Häuser, zwischen Cassel und Darmstadt; ist ohne effect; Der Käyserlichen Gesandten Vorschläge zu solchem Vergleich; werden von Darmstädtischer Seite angenommen. N. I. Casareanorum Legatorum Responso ad Legatorum Hasso-Cassellanorum Postulata in puncto Successionis Marburgensis. N. II. Eorundem Declaratio in puncto Satisfactionis Hassiaca.
- III. Die Casselsche Gesandten nehmen solche gleichfalls nicht an; werden darunter von den Cronen secundiret. N. I. Responso Legatorum Hasso-Cassellanorum ad Declarationem Casareanorum. N. II. Responso Consideratarum Coronarum in puncto Satisfactionis Hassiaca.
- IV. Hesses-Darmstädtische Eventual-Erklärung in der Marburgischen Successions-Sache. N. I. Darmstädtisches Memorial. N. II. Hesses-Darmstädtische ausführliche Vorstellung in solcher Sache, cum adjunctis C. D. E.
- V. Hesses-Casselsche Antwort darauf. N. I. Formula derselben. N. II. Hesses-Darmstädtische Liquidations-Puncten.
- VI. Reichs-Deliberationes über der beyden Fürstlichen Hessesischen Häuser Differentien. N. I. Protocolum Sessionis Publice XXXVIII. in solcher Sache. N. II. Münsterisches Fürsten-Raths Conclusum.
- VII. Der Käyserlichen Gesandten anderweites Project, zu Vergleichung der beyden Fürstlichen Hessesischen Häuser, wegen der Marburgischen Succession, dann in puncto Satisfactionis Hasso-Cassellana. N. I. Formula sothanen Projects. N. II. Gräflich-Waldeckisches Memorial, desselben an Hesses-Cassel habende Forderung betreffend.
- VIII. Remission der Hessesischen Differentien auf bevorstehende Münsterische Conferenz; Hesses-Darmstadt trägt vorgängige Information in Caula, an; sucht Braunschweig-Lüneburgische Assistentz. N. I. Memoriale deswegen. N. II. Des Frey-Herrn von Görz Relation, über die, bey Braunschweig-Lüneburg gesuchte Assistentz vor Darmstadt.
- IX. Vergebliche Bemühung der Reichs-Deputation in dieser Sache, bey den Hesses-Casselschen Gesandten; Eröffnung davon an die Käyserlichen und der Cronen Gesandten; Des Grafen von Trautmannsdorff Privat-Vorschläge zu einem Vergleich. N. I. Articulus à Casareanis exhibitus, Satisfactionem Hasso-Cassellanam concernens.
- X. Die Casselschen sind damit nicht zufrieden. N. I. Derselben Monita über solchen, der Käyserlichen, Ausflag.
- XI. Hesses-Darmstadt exhibiret ein neues Project zu Beylegung der Marburgischen Successions-Sache; welches aber Casselscher Seite nicht angenommen wird. N. I. Formula sothanen Projects.
- XII. Darmstadt thut bey dem Congress Vorstellung wider die Hesses-Casselsche Postulata, insonderheit das Jus Primogeniturae & Præcedentia betreffend. N. I. Schreiben an den Convent, in forma.
- XIII. Die Marburgische Successions-Sache, wird ad seperatos Tractatus verwiesen; Auch deswegen eine Conferenz zu Cassel angestellt. N. I. Interceptirtes Darmstädtisches Schreiben an Käyserliche Majestät desselben Nothstand betreffend.
- XIV. Schweden befördern durch Schreiben die Güte; Hauptsächlicher Inhalt des vorgegebenen neuen Vergleichs. N. I. Der Schweden Schreiben.
- XV. Darmstädtische Beschwehrung gegen den zu Cassel negotiirten Tractat; Dessen Ratification wird Darmstädtischer Seite verweigert, weil der von Boineburg, die fines Mandati darunter überschritten haben solle. N. I. II. III. Schreiben so dieserhalb zwischen Cassel und Darmstadt gewechselt worden.
- XVI. Inhalt des zu Cassel errichteten Haupt- und Neben-Recessus. N. I. Formula des Haupt-Recessus d. d. Cassel, den 10ten Octobr. 1647. N. II. Formula des Neben-Recessus d. d. 11-21. Octobr. ej. an.
- XVII. Darmstadt bringt die Marburgische Successions-Sache bey dem Friedens-Congress in neue Bewegung; Nachricht von denen mit Hsenburg und Hohen-Solms habenden differentien. N. I. Darmstädtisches Schreiben in hac materia. N. II. Post scriptum, die Hsenburgische differentien betreffend.
- XVIII. Der Hesses-Casselsche Satisfactions-Punct stehet gefährlich. Die Schweden wollen solchen mit der Pfälzischen Sache verknüpfen.